Die in Harburg ansässige Sammlung Falckenberg präsentiert vom 23. September bis 6. November Werke von Hamburge Stipendiat*innen der Jahre 2020 und 2021. Malerei, Skulpturen und Installationen geben Einblicke in die Arbeit des Nachwuchses …

Seit 1981 zeichnet die Behörde für Kultur und Medien mit der Vergabe von Arbeitsstipendien jährlich zehn besonders herausragende künstlerische Positionen aus und unterstützt bildende Künstler*innen dabei, sich nach Beendigung ihrer Ausbildung künstlerisch weiterzuentwickeln, neue Projekte zu verfolgen und Netzwerke aufzubauen. In der Sammlung Falckenberg der Deichtorhallen Hamburg werden die zwanzig Künstler*innen, die in den Jahren 2020 und 2021 von der Behörde für Kultur und Medien mit einem Arbeitsstipendium für bildende Kunst ausgezeichnet wurden, eine Auswahl ihrer Arbeiten präsentieren.
Viele der Arbeiten sind vor Ort entstanden und stellen eine Verbindung zwischen den Räumlichkeiten der Sammlung Falckenberg und den gezeigten Werken her. Präsentiert werden zahlreiche installative Arbeiten wie auch Malerei, Skulptur und ein von Guy Debord inspiriertes Spiel. Und auch das Rahmenprogramm bietet viel Sehenswertes …

Stipendiat*innen 2020:

David Fletcher, Paul Glaw, Rosanna Graf, Alex Hojenski, TinTin Patrone, Clara Palmberger-Süße, Paul Spengemann, Youssef Tabti, Felix Thiele, Carlos León Zambrano

Stipendiat*innen 2021:

Elisa Barrera, Laura Franzmann, Jessica Halm, Simon Hehemann, Soyon Jung, Elisabeth Moch, Jáno Möckel, Elena Pastor, Korab Visoka, Emma Wilson

Zahlreiche ehemalige Stipendiatinnen und Stipendiaten haben sich im Anschluss an das Stipendium überregional und international einen Namen gemacht. Zu Ihnen gehören beispielsweise Stephan Balkenhol, Andreas Slominski, Mariella Mosler, Jeanne Faust, Christoph Schäfer, Thorsten Brinkmann, Annika Kahrs oder Boran Burchardt.

Eröffnung:

Freitag, den 23. September 2022 um 18 Uhr, Einlass ab 17 Uhr

Es sprechen Carsten Brosda, Senator für Kultur und Medien der Freien und Hansestadt Hamburg, und Dirk Luckow, Intendant der Deichtorhallen Hamburg. Im Anschluss an die Reden wird Emma Wilson eine Performance zeigen.

Am Eröffnungsabend ist die Ausstellung von 18 bis 22 Uhr geöffnet.

Die Ausstellung wird durch ein umfassendes Rahmenprogramm begleitet. Nähere

Copyright © Südkultur - Tiefgang | www.tiefgang.net/ | 1

Informationen und aktuelle Termine unter www.deichtorhallen.de/programm
KURZFÜHRUNGEN AM OFFENEN SONNTAG
Jeweils um 13 und 14 Uhr (Dauer ca. 45 Minuten)
Begrenzte Teilnahmezahl, Anmeldung am gleichen Tag an der Kasse erforderlich. Im Eintritt enthalten.
ÖFFENTLICHE RUNDGÄNGE
Samstags um 15 Uhr (Dauer ca. 90 Minuten)
Begrenzte Teilnahmezahl, Anmeldung unter tickets.deichtorhallen.de erforderlich.
10 Euro/erm. 6 Euro inkl. Eintritt in die Ausstellung
SMALL TALK MIT KÜNSTLER*INNEN DER AUSSTELLUNG
An ausgewählten Sonntagen finden im Rahmen der Kurzführungen Small Talks mit Jessica Halm, Elisabeth Moch, Elena Victoria Pastor, Paul Spengemann, Felix Thiele, Korab Visoka und weiteren Künstler*innen der Ausstellung zu ihren Werken statt. Begrenzte Teilnahmezahl, Anmeldung zur Kurzführung an der Tageskasse erforderlich.
PERFORMANCE: YOUSSEF TABTI – JEU DE LA GUERRE
Montag, 31. Oktober 2022, 12.30 – 16.30 Uhr
„Kriegsspiel“ – Installation und Präsentation des „Jeu de la Guerre“ von Guy Debord
Freier Eintritt im Rahmen des #seeforfree
SONDERFÜHRUNG: DOUBLE FEATURE
Kuratoren-Doppelführung durch die Ausstellungen im Kunstverein Harburger Bahnhof und die Ausstellung der Hamburger Stipendiat*innen in der Sammlung Falckenberg
Mit Tobias Peper und Goesta Diercks
DO 3. November 2022, 17 – 19 Uhr
Begrenzte Teilnahmezahl, Anmeldung unter tickets.deichtorhallen.de erforderlich.
10 Euro/erm. 6 Euro inkl. Eintritt in die Ausstellungen
PERFORMANCE: EMMA WILSON – SWEET
Sonntag, 6. November 2022, 13.30 Uhr
Im Rahmen des Harburger Kulturtages
Eintritt 3 Euro, frei mit dem Kulturtags-Pin, der an allen teilnehmenden Institutionen erworben werden kann
ORT
Sammlung Falckenberg/Deichtorhallen Hamburg

Copyright © Südkultur - Tiefgang | www.tiefgang.net/ | 2

Phoenix Fabrikhallen, Wilstorfer Straße 71, Tor 2
21073 Hamburg – Harburg
Tel. 040-32506762

ÖFFNUNGSZEITEN
Sonntags, 12–17 Uhr ohne vorherige Anmeldung
Eintritt 5 Euro, ermäßigt 3 Euro
Im Rahmen von Führungen samstags um 15 Uhr
Eintritt 10 Euro, ermäßigt 6 Euro
Für die Führungen gilt eine begrenzte Teilnahmezahl, Anmeldung unter tickets.deichtorhallen.de erforderlich.

Related Post

Kreative Gast-Arbeiter

Kunst ohne Kosten!

Die Arbeiten des Nachwuchses

Neue Künstler*innen und neue Werke!

Copyright © Südkultur - Tiefgang | www.tiefgang.net/ | 3